

Aus der Pfarrgemeinde St. Mariä Empfängnis verstarb:
Marianne Skripkowski, geb. Schmitz

89 Jahre

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe

Das Pfarrbüro in St. Suitbertus, Solingen-Weeg bleibt am
Montag, 02. Mai geschlossen.

So erreichen Sie uns:

St. Suitbertus – Weeg

Glockenstr. 18, 42657 Solingen
Tel.: 0212 / 816 436 · Fax: 0212 / 247 13 36

Di. – Fr. 09.00 - 12.30 Uhr
Mo.+ Di. 15.00 - 18.00 Uhr

St. Josef - Krahenhöhe

Schützenstr. 209, 42659 Solingen
Tel.: 0212 / 423 34 · Fax: 0212 / 494 97
www.josefnet.de

Mo., Di., Do., Fr. 09.00 - 12.00 Uhr
Mo. + Mi. 14.00 - 17.00 Uhr

St. Mariä Empfängnis - Kohlsberg

Kohlsberger Str. 2, 42657 Solingen
Tel.: 0212 / 811 380 · Fax: 0212 / 810 315
www.kohlsbergerkirche-sme.de

Di. 14.00 - 18.00 Uhr
Do. 16.00 - 18.00 Uhr

St. Mariä Königin - Widdert

Börsenstr. 51, 42657 Solingen
Pfarrbüro in Kohlsberg
Tel.: 0212 / 811 380 · Fax: 0212 / 810 315

St. Martinus - Burg

Schlossplatz 21, 42659 Solingen
Pfarrbüro in Krahenhöhe
Tel.: 0212 / 423 34 · Fax: 0212 / 494 97
www.st-martinus-burg.de

Seelsorgeteam:

Pastor Dr. Ulrich Sellier, Leitender Pfarrer
Pfarrvikar Pfr. Franz-Josef Pitzen
Diakon Wolfgang Müller
Gemeindereferent Armin Wirth

Tel.: 0212 / 816 436
Tel. 0212 / 88 02 020
Tel.: 0212 / 809 626
Tel. 0212 / 22 11 800

Subsidiare:

Pfr. Bernhard Schmitz
Pfr. i. R. Wilhelm Vollmer

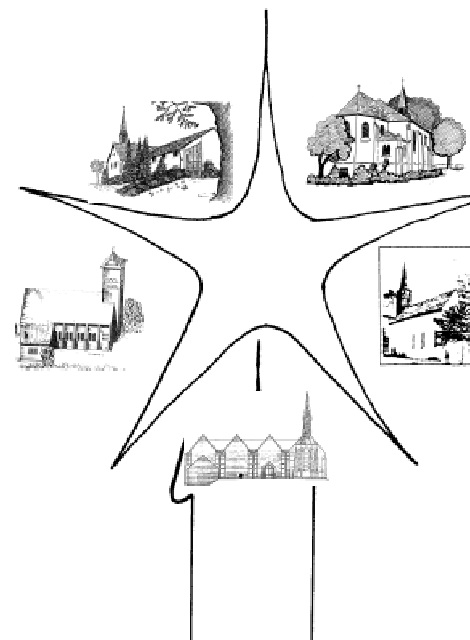
Tel.: 02191/46 09 460
Tel. 0212/ 2 895 686

Pfarrgemeinderat:

Dr. Burkhard Langensiepen

Tel. 0151-1960 2992
PGR@katholisch-solingensued.de

Priester-Notruf: 0160 / 912 361 29 im Stadtdekanat Solingen



Lichtblicke

Informationen aus der Pfarreiengemeinschaft Solingen-Süd

7. Jahrgang No. 17 / 18 2011

24. April bis 30. April 2011

Ostersonntag

Lesejahr A Ev.: Joh. 20,1-9

1. Mai – 7. Mai 2011

2. Sonntag der Osterzeit – Weißer Sonntag

Lesejahr A Ev.: Joh. 20,19-31

Allen Leserinnen und Lesern dieser

„Lichtblicke“ wünsche ich – auch

im Namen von Pfr. Pitzen, Diakon

Müller, Gemeindereferent Wirth

und den Subsidiaren Pfr. Schmitz,

Pfr. i.R. Vollmer, ein frohes und

gesegnetes Osterfest und die Freude

des auferstandenen Herrn

*Ihr Pastor
Ulrich Sellier*



*Christen sind Menschen der
Hoffnung,
weil sie im Licht von Ostern leben.*

Kurt Heimbucher

Samstag, 23. April – Karsamstag – Tag der Grabesruhe des Herrn

21.00 Uhr	Weeg	Osternachtfeier unter Mitwirkung der Schola, mit Taufe und Firmung von Frau Laura Hettig, anschl. Agapefeier im Vereinshaus
21.00 Uhr	Kohlsberg	Osternachtfeier, anschl. Agapefeier im Pfarrheim
21.00 Uhr	Krahenhöhe	Osternachtfeier, anschl. Agapefeier in der Rolltreppe

Sonntag, 24. April – Ostersonntag – Hochfest der Auferstehung des Herrn

09.30 Uhr	Kohlsberg	Hochamt unter Mitwirkung des Kirchenchores Jahrgedächtnis für Martha Eberlin
09.30 Uhr	Krahenhöhe	Hochamt Hl. Messe für verst. Paul Skrzypkowski und Gerad Trowski, für Helene Glasder und Ignaz Glasder, für verst. Peter Strozyk, Franz Matuschek und in besonderer Meinung
11.00 Uhr	Weeg	Hochamt unter Mitwirkung des Kirchenchores mit österlichem Kleinkindergottesdienst Hl. Messe für Geron und Kai Serek, für Paul Kaminiorz und Heinrich Delwos, für die Lebenden und Verstorbenen der Fam. Ill, Kinderreich und Munsch, für Maria Klein, Eltern Wiczorek und Klein, Dankmesse in besonderer Meinung
11.00 Uhr	Burg	Hochamt
11.15 Uhr	Widdert	Hochamt

Montag, 25. April – Ostermontag

09.30 Uhr	Kohlsberg	Hl. Messe Hl. Messe für die Leb. und Verst. der Fam. Spiekermann
09.30 Uhr	Krahenhöhe	Hochamt unter Mitw. des Kirchenchores und Instrumentalkreises 1. Jahrgedächtnis für Herbert Rüttgers, Hl. Messe für Ernst und Elisabeth Schneider, für Robert Mihalenko und für Hugo und Anni Pinell
11.00 Uhr	Weeg	Pontifikalamt mit Weihbischof Dr. Klaus Dick unter Mitwirkung des Kirchenchores Hl. Messe für Vinzenz Jeschke und Sohn Kurt
	Widdert	<i>Keine Hl. Messe</i>

Dienstag, 26. April

09.00 Uhr	Weeg	Rosenkranzgebet
09.15 Uhr	Weeg	Gemeinschaftsmesse der Frauen
19.00 Uhr	Krahenhöhe	Hl. Messe

Mittwoch, 27. April

09.00 Uhr	Krahenhöhe	Hl. Messe im Josefhaus
	Weeg	<i>keine Seniorenmesse</i>

Donnerstag, 28. April

17.30 Uhr	Kohlsberg	Rosenkranzgebet
18.00 Uhr	Kohlsberg	Hl. Messe Hl. Messe für die Verst. der Fam. Juranek und Scholtysik

Freitag, 29. April – Hl. Katherina v. Siena, Mitpatronin Europas

15.00 Uhr	Krahenhöhe	Rosenkranzgebet im Josefhaus
18.00 Uhr	Krahenhöhe	Hl. Messe

Samstag, 30. April – Hl. Pius V.

15.00 Uhr	Kohlsberg	Trauung der Brautleute Tobias Habelitz und Jennifer Wachtendonk
16.00 Uhr	Krahenhöhe	bis 17.00 Uhr Stille Anbetung
18.00 Uhr	Weeg	Vorabendmesse Hl. Messe für Georg Schady, für Lebende und Verstorbene der Fam. Eichholt und Birkhofen, für Hermann Bremer
18.00 Uhr	Burg	Vorabendmesse

Sonntag, 1. Mai – 2. Sonntag der Osterzeit - Weißer Sonntag, Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit

09.30 Uhr	Kohlsberg	Festmesse anlässlich der Jubelkommunion
09.30 Uhr	Krahenhöhe	Hl. Messe mit Kinderkirche, anschl. Pfarrtreff in der Rolltreppe Jahrgedächtnis für Hedwig Knabe und für Joachim Santura und verst. Eltern Santura und Dobis
11.00 Uhr	Weeg	Kinder- und Familienmesse 2. Jahrgedächtnis für Heinz Käufer und Angehörige; Hl. Messe für Josef und Maria Auer, Dankmesse in besonderer Meinung
11.00 Uhr	Kohlsberg	Hl. Messe als Dankmesse einer goldenen Hochzeit
11.15 Uhr	Widdert	Hl. Messe Sechswochenamt für verst. Edith Mlynek
15.00 Uhr	Kohlsberg	Maiandacht

Termine



St. Mariä Empfängnis, Kohlsberg

03. Mai - Dienstag 14.30 Uhr Seniorentreffen im Pfarrheim
20.00 Uhr Familienmessvorbereitung

Bitte vormerken Dienstag, 17. Mai 2011:

Wallfahrt der kfd – Kohlsberg mit Pastor Ulrich Sellier zur Bödinger Wallfahrtskirche *Zur Schmerzhaften Mutter Gottes* nach Hennef-Bödingen – Abfahrt: 8.00 Uhr ab Kirche – Fahrtpreis: 15,- €
Anmeldung bei Frau Dieckmann Tel. 811726 oder im Pfarrbüro



St. Josef, Krahenhöhe

03. Mai – Dienstag 20.00 Uhr Frauenzeit



05. Mai - Donnerstag nach der Frauenmesse – gemeinsames Frühstück mit geistlichem Gespräch

*Sabrina Pfeffer und Ida Hammen aus dem Leitungsteam unserer Messdiener müssen leider aus schulischen Gründen ihr Amt aufgeben.
Wir danken ihnen für ihren Einsatz und wünschen ihnen auf ihrem weiteren Weg alles Gute.*

Bitte vormerken Mittwoch, 11. Mai 2011:

Wallfahrt der Senioren mit Pastor Ulrich Sellier zum Stoffeler Kapellchen nach Düsseldorf – Bilk, Abfahrt: 13.15 Uhr am Kirchplatz Krahenhöhe
Ansprechpartner: Elisabeth Seibert und Bernhard Seppelt, Tel. 46290



St. Suitbertus, Weeg

04. Mai - Mittwoch 15.00 Uhr Seniorentreff
20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung
11. Mai - Mittwoch 15.00 Uhr Seniorentreff

Die Kollekte in den Hl. Messen an den Ostertagen halten wir **für die Beleuchtung** in unserer Kirche.

Termine:

Veranstaltungen/Informationen für den gesamten Seelsorgebereich

02. Mai - Montag 16.00 Uhr Treffen des Caritas-Kreises in Kohlsberg

Chorprojekt Caecilienmesse

Charles Gounods „Messe Solennelle en l'honneur de Sainte - Cécile“ als Projekt für alle interessierten Chorsänger in und um Solingen

Am Mittwoch, 27. April 2011, findet die erste Probe des Projektchores der Pfarreiengemeinschaft Solingen-Süd mit der „Caecilienmesse“ von Charles Gounod im Pfarrsaal der Pfarre St. Suitbertus an der Glockenstraße in Solingen-Weeg statt. Alle interessierten Sängerinnen und Sänger sind herzlich eingeladen, dieses großartige Werk des bekannten französischen Komponisten Charles Gounod (1818 – 1893) unter der Leitung von Kantor Jochen Stein einzustudieren. Die Proben finden außerhalb der Schulferien alle 14 Tage mittwochabends von 20:00 Uhr bis 21:30 Uhr statt. Das Werk soll dann in einem Konzert mit Orchester und Solisten im Nov. 2012 zu Ehren der hl. Caecilia aufgeführt werden. Als Aufführungstermin ist Sonntag, der 27.11.2012, vorgesehen.

Info und Anmeldung bei: Jochen Stein, Tel. 0212 - 233 72 25

Der Pfarrgemeinderat lädt ein:

Familienwallfahrt nach Maria Laach am 29. Mai 2011.

Eltern, Kinder, Alleinerziehende, Großeltern und Interessierte sind eingeladen, sich zu einer spirituell gestalteten Wallfahrt (4 – 6 Km Pilgerstrecke) nach Maria Laach mit familienbezogenen Angeboten am Zielort auf den Weg zu machen. Der Tag endet mit dem Familiengottesdienst um 16.00 Uhr mit dem Bischof von Trier, Dr. Stephan Ackermann.

Interessierte werden gebeten sich bis zum 28.04.2011 im Pfarrbüro Krahenhöhe, Tel. 42334, anzumelden. Weitere Informationen bei:

Pfr. Pitzen – Peter Dorau – Martin Janke - Rita Lommatzsch



Veranstaltungen Familienzentrum Solingen-Süd

03. Mai - Dienstag 20.00 – 22.15 Uhr KiTa Wiener Straße
Vortrag von Dipl. Soz. Päd. Christa Flocke :
“Das will ich haben! Leben in der konsumorientierten Gesellschaft“

Montag, 2. Mai – Hl. Athanasius, Bischof, Kirchenlehrer

17.00 Uhr Weeg Gebetskreis: Vesper, Komplet, Litanei

Dienstag, 3. Mai – Hl. Philippus und hl. Jakobus, Apostel Fest

08.00 Uhr Widdert Schulgottesdienst

08.00 Uhr Weeg Schulgottesdienst der Grundschule Wiener Str., 3. Kl.

09.00 Uhr Weeg Rosenkranzgebet

09.15 Uhr Weeg Gemeinschaftsmesse der Frauen

14.30 Uhr Kohlsberg Seniorenmesse

19.00 Uhr Krahenhöhe Hl. Messe

Mittwoch, 4. Mai

08.00 Uhr Krahenhöhe Schulgottesdienst der Grundschule Schützenstr.

09.00 Uhr Krahenhöhe Hl. Messe im Josefhäus

14.30 Uhr Weeg Hl. Messe
Hl. Messe für Karin Elisabeth Weil**Donnerstag, 5. Mai**

08.00 Uhr Krahenhöhe Schulgottesdienst der Grundschule Böckerhof

09.00 Uhr Krahenhöhe Hl. Messe des Frauenkreises Krahenhöhe

17.30 Uhr Kohlsberg Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Kohlsberg Hl. Messe

19.00 Uhr Weeg Eucharistische Anbetung

Freitag, 6. Mai – Herz-Jesu-Freitag

15.00 Uhr Krahenhöhe Rosenkranzgebet im Josefhäus

17.30 Uhr Krahenhöhe Maiandacht

18.00 Uhr Krahenhöhe Hl. Messe mit sakramentalem Segen

Samstag, 7. Mai – Herz-Mariä-Samstag14.00 Uhr Krahenhöhe Taufe der Kinder Ronnja Rippholz und
Marwin Pacale Michalski14.00 Uhr Kohlsberg Trauung der Brautleute Pascale Kowol und
Denise Aurig16.00 Uhr Kohlsberg Trauung der Brautleute Sebastian Schwarz und
Carolin Gerlach

16.00 Uhr Krahenhöhe bis 17.00 Uhr Stille Anbetung

18.00 Uhr Weeg Vorabendmesse

18.00 Uhr Burg Vorabendmesse
Sechswochenamt für Frieda Kramer**Sonntag, 08. Mai – 3. Sonntag der Osterzeit (Muttertag)
Kollekte für den Dom**09.30 Uhr Kohlsberg Hl. Messe
Jahrgedächtnis für Paul Pütt09.30 Uhr Krahenhöhe Erstkommunionfeier unter Mitwirkung des
Kirchenchores11.00 Uhr Weeg Hl. Messe
Hl. Messe für verst. Paul Segieth und verst.
Angehörige, für verst. Vinzenz und Gertrud
Ullmann, für verst. Doris und Heinrich
Stawinoga und für verst. Josef Starzynski,
Dankmesse in besonderer Meinung
11.15 Uhr Widdert Erstkommunionfeier unter Mitwirkung des
Singkreises**Wachsen wie ein Baum**

Auf unserem katholischen Friedhof Schabergerstrasse hat die vorösterliche Exerzitiengruppe eine Buche gepflanzt und mit einer Segensfeier den Wunsch ausgedrückt, dass hier bei all der Trauer ein Kraft- und Heilungsort an dieser Hoffnungs- Trost- Lebens- Friedens- Buche entstehen kann. Zum Verweilen werden Sie demnächst eine Bank finden, um mit sich, ihren Lieben und Gott zur Ruhe kommen zu können.

Sie finden die Buche an der Heckenseite Schabergerstrasse etwa in Höhe der Hälfte des Friedhofes, gekennzeichnet durch einen Erinnerungsstein.

Beichtgelegenheit samstags:

in St. Josef: 30. April von 16.30 – 17.00 Uhr

St. Suitbertus 07. Mai von 17.15 – 17.45 Uhr

Beichtgespräche nach Vereinbarung:

und nach Vereinbarung

und nach Vereinbarung

Pastor Sellier Tel.: 816 436

Pfr. Pitzen Tel. 88 02 020

Seel-SORGE-gespräch nach Vereinbarung mit Diakon Müller Tel.: 809 626

Priester-Notruf: 0160 / 912 361 29 im Stadtdekanat Solingen

Neue Orgel für St. Josef - eine behindertengerechte Lösung

Am 21. Februar 2011 stellte der Orgelsachverständige des Erzbistums Köln fest, dass die Reparatur verschiedener Defekte an unserer Orgel keinen Sinn mehr machen, da diese Reparatur den Wert der Orgel bei weitem übersteigen würde. Es ist daher notwendig, eine neue Orgel für unsere Kirche anzuschaffen.

Unsere Orgel stammt ursprünglich aus der alten Kirche, wo sie 1927 gebaut und im Jahr 1966 als Übergangslösung in die neue Kirche gestellt wurde. Es war eine Übergangslösung, da die Orgel eigentlich zu klein ist, zum damaligen Zeitpunkt aber kein Geld für eine adäquate Orgel vorhanden war. Nun hat die Übergangslösung 45 Jahre lang treu ihren Dienst bei uns verrichtet. Die Fehler, die die Orgel hat, habe ich als Organist ihr daher immer verziehen und versucht, sie so schön wie möglich klingen zu lassen.

Wenn aber jetzt der Zeitpunkt gekommen ist, ein neues Instrument zu kaufen, so bietet sich die Möglichkeit, auch etwas in die Orgel einzubauen, das mir den Dienst erheblich erleichtern würde. Wie viele wissen, bin ich vor 10 Jahren an Multiple Sklerose erkrankt. Die MS hat meinen Beinen erheblichen Schaden zugefügt. Bis vor zwei Jahren hatte ich beim Orgelspiel hiermit nur wenig Probleme, doch in letzter Zeit versagen mir die Beine immer häufiger auch hierbei den Dienst, so dass ich nicht weiß, wie lange ich noch Orgel spielen kann.

Beim Neubau der Orgel könnten wir aber eine Koppel einbauen, die ich an den Tagen nutzen kann, an denen meine Beine so schlecht sind, dass ich sie nicht gebrauchen kann. Dann könnte ich mithilfe dieser Koppel die sonst von den Beinen gespielten Töne mit der linken Hand spielen.

Ich bitte Sie daher um Ihre Spende.

Mit Ihrer Spende helfen Sie nicht nur der Gemeinde dabei, den hohen Eigenanteil von mehr als 150.000 Euro aufzubringen, sondern auch mir, denn so kann ich vielleicht noch längere Zeit Organist der Gemeinde bleiben.

Wir haben hierzu am 26. Februar 2011 einen Orgelbauverein gegründet. Das Spendenkonto lautet: Kirchengemeinde St. Josef, Konto Nr. 31 117 038, Bankleitzahl 370 601 93 (Pax Bank), Verwendungszweck: Orgelstiftung Für Ihre Spende können wir Ihnen auf Wunsch eine steuerlich absetzbare Bescheinigung ausstellen.

Ihr Gereon Bürling, Organist an St. Josef

St. Suitbertus Weeg

Es ist h e l l e r geworden in der Kirche.

Durch viele und großzügige Spenden sowie zahlreiche Aktionen in den letzten beiden Jahren konnten inzwischen im Mittelteil der Kirche und im Altarraum insgesamt 16 neue Leuchten angebracht werden. Eine erfreuliche Verbesserung der Lichtverhältnisse ist erreicht worden. Allen Spendern und Lampenpaten sei herzlich gedankt.

So konnten bis jetzt 19.500,- EURO für die Lampen, die vollständig von der Gemeinde zu finanzieren sind, und die anteiligen Kosten für Montage und Zubehör (30%) aus den Spendenmitteln eingesetzt werden. Das Erzbistum Köln hat die restlichen 70%, 10.300,- EURO der Montagekosten übernommen.

Für die noch erwünschte Ausleuchtung der Seitengänge plant der Kirchenvorstand die Anschaffung von 8 Leuchten, 4 je Seite, in etwas kleinerer Ausführung. Angebote mit Mustern werden angefordert sowie Kostenvoranschläge für Montage und Zubehör (Lichtsteuerung) eingeholt. Für diese Aktion fehlen aber leider noch die erforderlichen Eigenmittel. Der Kirchenvorstand muss also noch eine Weile weiter „betteln“ und bittet Sie herzlich, durch eine Spende zum Gelingen dieser abschließenden Maßnahme beizutragen.

Entsprechende Überweisungsträger sind dem Gemeindebrief beigelegt und liegen auch in der Kirche und im Pfarrbüro aus. Das abgestempelte Überweisungsformular gilt für Beträge bis 100,- EURO als Spendenbescheinigung, bei höheren Beträgen erhalten Sie eine Bescheinigung durch das Pfarrbüro. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und auf ein weiteres gutes Gelingen.

Für den Kirchenvorstand

J. Podzuweit-Laroque

Neue Orgel für St. Josef - eine behindertengerechte Lösung

Am 21. Februar 2011 stellte der Orgelsachverständige des Erzbistums Köln fest, dass die Reparatur verschiedener Defekte an unserer Orgel keinen Sinn mehr machen, da diese Reparatur den Wert der Orgel bei weitem übersteigen würde. Es ist daher notwendig, eine neue Orgel für unsere Kirche anzuschaffen.

Unsere Orgel stammt ursprünglich aus der alten Kirche, wo sie 1927 gebaut und im Jahr 1966 als Übergangslösung in die neue Kirche gestellt wurde. Es war eine Übergangslösung, da die Orgel eigentlich zu klein ist, zum damaligen Zeitpunkt aber kein Geld für eine adäquate Orgel vorhanden war. Nun hat die Übergangslösung 45 Jahre lang treu ihren Dienst bei uns verrichtet. Die Fehler, die die Orgel hat, habe ich als Organist ihr daher immer verziehen und versucht, sie so schön wie möglich klingen zu lassen.

Wenn aber jetzt der Zeitpunkt gekommen ist, ein neues Instrument zu kaufen, so bietet sich die Möglichkeit, auch etwas in die Orgel einzubauen, das mir den Dienst erheblich erleichtern würde. Wie viele wissen, bin ich vor 10 Jahren an Multiple Sklerose erkrankt. Die MS hat meinen Beinen erheblichen Schaden zugefügt. Bis vor zwei Jahren hatte ich beim Orgelspiel hiermit nur wenig Probleme, doch in letzter Zeit versagen mir die Beine immer häufiger auch hierbei den Dienst, so dass ich nicht weiß, wie lange ich noch Orgel spielen kann.

Beim Neubau der Orgel könnten wir aber eine Koppel einbauen, die ich an den Tagen nutzen kann, an denen meine Beine so schlecht sind, dass ich sie nicht gebrauchen kann. Dann könnte ich mithilfe dieser Koppel die sonst von den Beinen gespielten Töne mit der linken Hand spielen.

Ich bitte Sie daher um Ihre Spende.

Mit Ihrer Spende helfen Sie nicht nur der Gemeinde dabei, den hohen Eigenanteil von mehr als 150.000 Euro aufzubringen, sondern auch mir, denn so kann ich vielleicht noch längere Zeit Organist der Gemeinde bleiben.

Wir haben hierzu am 26. Februar 2011 einen Orgelbauverein gegründet. Das Spendenkonto lautet: Kirchengemeinde St. Josef, Konto Nr. 31 117 038, Bankleitzahl 370 601 93 (Pax Bank), Verwendungszweck: Orgelstiftung Für Ihre Spende können wir Ihnen auf Wunsch eine steuerlich absetzbare Bescheinigung ausstellen.

Ihr Gereon Bürling, Organist an St. Josef

St. Suitbertus Weeg

Es ist h e l l e r geworden in der Kirche.

Durch viele und großzügige Spenden sowie zahlreiche Aktionen in den letzten beiden Jahren konnten inzwischen im Mittelteil der Kirche und im Altarraum insgesamt 16 neue Leuchten angebracht werden. Eine erfreuliche Verbesserung der Lichtverhältnisse ist erreicht worden. Allen Spendern und Lampenpaten sei herzlich gedankt.

So konnten bis jetzt 19.500,- EURO für die Lampen, die vollständig von der Gemeinde zu finanzieren sind, und die anteiligen Kosten für Montage und Zubehör (30%) aus den Spendenmitteln eingesetzt werden. Das Erzbistum Köln hat die restlichen 70%, 10.300,- EURO der Montagekosten übernommen.

Für die noch erwünschte Ausleuchtung der Seitengänge plant der Kirchenvorstand die Anschaffung von 8 Leuchten, 4 je Seite, in etwas kleinerer Ausführung. Angebote mit Mustern werden angefordert sowie Kostenvoranschläge für Montage und Zubehör (Lichtsteuerung) eingeholt. Für diese Aktion fehlen aber leider noch die erforderlichen Eigenmittel. Der Kirchenvorstand muss also noch eine Weile weiter „betteln“ und bittet Sie herzlich, durch eine Spende zum Gelingen dieser abschließenden Maßnahme beizutragen.

Entsprechende Überweisungsträger sind dem Gemeindebrief beigelegt und liegen auch in der Kirche und im Pfarrbüro aus. Das abgestempelte Überweisungsformular gilt für Beträge bis 100,- EURO als Spendenbescheinigung, bei höheren Beträgen erhalten Sie eine Bescheinigung durch das Pfarrbüro. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und auf ein weiteres gutes Gelingen.

Für den Kirchenvorstand

J. Podzuweit-Laroque